

13. Juni 2000

### Archäologie und Musik im Keltendorf

#### Drei-Tage-Fest in Schwarzenbach

Im Keltendorf Schwarzenbach im Bezirk Wiener Neustadt wird drei Tage lang, von Freitag, 16. Juni, bis Sonntag, 18. Juni, beim Museumsturm auf der „Burg“ ein Fest gefeiert, das unter dem Titel „Archäologie und Musik“ steht. Drei Tage lang kann man in die Welt vor Christi Geburt eintauchen. Denn auf dem Gelände rund um den neuen Aussichtsturm war schon in der Mittelbronzezeit eine Ansiedlung und dann in den letzten Jahrhunderten vor der Zeitenwende in der Ära der Kelten eine richtige kleine Stadt.

Das Programm bietet für jeden etwas: Am Freitag, 16. Juni, ist von 10 bis 20 Uhr die Schau „Archäologie und Kunst der Kelten“ zu sehen. Von 8 bis 14 Uhr findet der „Jungkeltentag“ statt. Die Musik stammt von der Band der „Urtontrommler“. Ab 21 Uhr ist Disco-Betrieb des Radio „Burgenland 1“.

Am Samstag, 17. Juni, ist die Schau „Handel und Handwerk wie vor 2000 Jahren“ zu sehen. Honig, Kräuter, Körbe, Holzschnitzerei, Trinkhörner, kurz, alles, was das Keltengericht begehrt, kann man kaufen. Um 14, 15 und 16 Uhr sind Gratis-Jugenderlebnisführungen geplant. Dazu gehören zum Mitmachen unter anderem Keltenschuhe, Brettchenwebereien, Keramik, gefärbte Wolle, Knochenschnitzereien und das Spinnen von Schafwolle, aber auch das Erlegen eines „keltischen Ebers“ mit original nachgebauten Bögen oder das Schwitzen am Feuer einer keltischen Schmiede. Um 11 und um 18 Uhr zeigen die Schaukampfruppe „BarbarenClan“ Kampf- und Tanzvorführungen. Um 20.30 Uhr ist der Keltentierantritt durch Landesrat Fritz Knotzer, wobei „Urtontrommler“ und „Zjamoel“ aufspielen. Um 21 Uhr wandern die Kelten und Artverwandte vom Eingang des Festgeländes zum Aussichtsturm zu einer Fackelwanderung und zur Entzündung des Sonnenwendfeuers.

Am Sonntag, 18. Juni, gibt es wieder eine Schau, nämlich „Handwerker und Marketender im Keltendorf“. Um 14, 15 und 16 Uhr lädt man zu Jugenderlebnisführungen, um 15 und um 19.30 Uhr zu Kampfvorführungen und Tanz der Gruppe „BarbarenClan“. Und die Musik spielt auf: Von 13 bis 15 Uhr kann man „Smoky Finish“ hören, von 16 bis 18 Uhr „Zjamoel“, von 18 bis 19 Uhr „Smoky Finish“ und ab 21 Uhr „Urtontrommler“.

An allen drei Tagen werden archäologische Vorführungen von Wissenschaftlern der Universität für Ur- und Frühgeschichte im Spinnen, Färben, Töpfeln, Bogenschießen, Ledergerben, Schmieden, Knochenschnitzen oder Weben gezeigt. Strohhüpfen, ein Graslabyrinth und ein Zaubertrank, Ponyreiten und Trommeln für Kinder, ein Keltentiermarkt und ein Tiergehege und das Getreidemahlen machen Lust zum Mittag. Auch die

## **NK** Presseinformation

Fürstentafel – Reservierungen für Wildschweinbraten, Honigwein und Kesselgericht an der Wechselstube – am Freitag um 17 Uhr, am Samstag um 19 und um 21.30 Uhr und am Sonntag um 12 und um 18 Uhr ist reichlich gedeckt.

Die Preise: Freitag für Erwachsene und Kinder bis 12 Uhr 30 Schilling, für Erwachsene ab 12 Uhr 100 Schilling, für Kinder bis 15 Jahre ab 12 Uhr 30 Schilling. Am Samstag für Erwachsene 100 Schilling, für Kinder bis 15 Jahre 30 Schilling. Am Sonntag für Erwachsene 100 Schilling, ab 15 Uhr 50 Schilling und für Kinder bis 15 Jahre 30 Schilling. Die Dreitageskarte für Erwachsene kostet 250 Schilling.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)